PICHL
bei Wels

GEMEINDE ZEITUNG

Amtliche Mitteilungen

An einen Haushalt • Zugestellt durch Österreichische Post

Nr. 2
Jahrgang 2023

Anna Sophie Friedl ist 4-fache Weltmeisterin

Anna Sophie Friedl aus Pichl bei Wels gelang eine für Pichl wohl einmalige sportliche Leistung! Bei den von 11. bis 17. März 2023 in Seefeld in Tirol stattgefundenen Virtus World Skiing Championships erkämpfte sie 4-mal GOLD und wurde damit Weltmeisterin in den Disziplinen Slalom, Riesentorlauf, Super-G und Kombination!

Bereits im Jahr 2017 gewann Friedl in Rohrmoos bei den Special-World-Olympic-Winter-Games Gold in Slalom und wurde damit Olympiasiegerin.

Überdies war Friedl in der Vergangenheit auch noch im Schwimmen höchst erfolgreich! Bereits im Jahr 2015 wurde sie Doppelolympiasiegerin in 100m und 200m Brustschwimmen bei den Special Olympic Winter Games in Los Angeles.

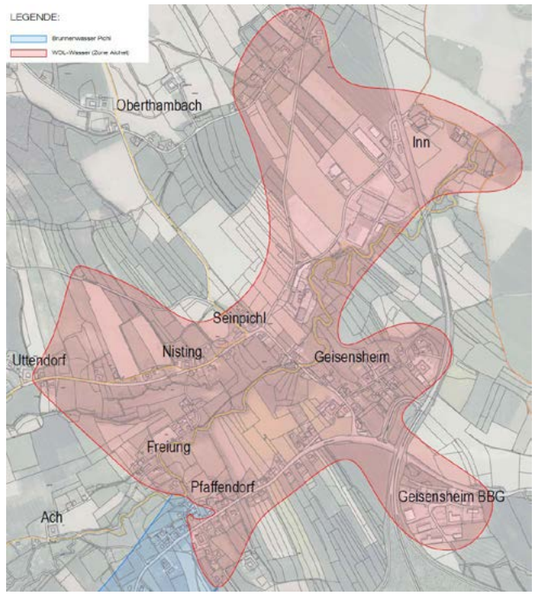
Bei den nationalen olympischen Spielen in Vöcklabruck im Jahr 2018 gewann Friedl Staffel-Bronze (100m), Silber in 200m Brust und Gold in 100m Brust.

Die Marktgemeinde Pichl bei Wels gratuliert zu dieser grandiosen Leistung!

Umstellung der Wasserversorgung der Zone Aichet

Die bereits im Frühjahr 2022 begonnen Bauarbeiten zur Notwasserversorgung mit der WDL (Wasserdienstleister) wurden nun mit Anfang April fertiggestellt. Um eine ständige Bewirtschaftung der Transportleitung zu gewährleisten, wird die Zone Aichet dauerhaft mit dem Wasser der WDL versorgt. Die Zone Aichet ist im angeführten Planausschnitt mit den betroffenen Haushalten dargestellt (Zone Aichet rot).

Den Wasserqualitätsbericht für das gelieferte Wasser der WDL, können Sie über unsere Homepage unter „Einrichtungen“ und „Wasserversorgung“ einsehen.



Neue Mitarbeiterin im Marktgemeindeamt!

Seit November 2022 ist Frau Aleksandra Ostojska aus Pattigham als Sachbearbeiterin in der allgemeinen Verwaltung tätig und steht für Bürgeranfragen gerne zur Verfügung.
In Zukunft wird sie Bürgermeister und Amtsleiterin bei 15 Wochenstunden unterstützen.

Alles Gute für die neue Tätigkeit in der Marktgemeinde Pichl bei Wels.

Nächster Redaktionsschluss: Freitag, 9. Juni 2023

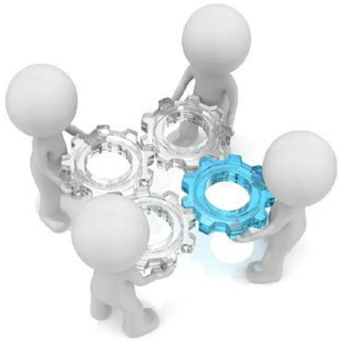
IMPRESSUM

Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Pichl bei Wels, Gemeindeplatz 7, 4632 Pichl bei Wels, Tel.: 07247 / 8555-0 • gemeinde@pichl.ooe.gv.at • www.pichl.ooe.gv.at
Redaktion: Marktgemeinde, Simone Zeilinger, Tel. 07247/8555-12 • Layout-Konzept: dualpixel.design • Druck: Eigenvervielfältigung
Herstellungs- und Erscheinungsort, Verlagspostamt: 4632 Pichl bei Wels
Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird weitgehend auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für alle Geschlechter. Die in der Gemeindezeitung verwendeten Fotos, die nicht namentlich gekennzeichnet sind, stammen von der Gemeinde oder wurden uns von Vereinen, Institutionen oder Privatpersonen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt. Die Datenschutzerklärung der Marktgemeinde Pichl bei Wels finden Sie auf www.pichl.ooe.gv.at .

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Pichlerinnen! Liebe Pichler!

Derzeit beschäftigt uns ein komplexes Thema, das für mich aber sehr wichtig ist! Nach den Semesterferien erhielten wir die Information, dass ab dem kommenden Herbst in Pichl ein deutlich erhöhter Bedarf für eine Nachmittagsbetreuung von Schülern besteht - und zwar in einem Ausmaß, wie wir es so eigentlich nicht erwartet hatten. Wir benötigen dafür eine 3. Gruppe, wofür natürlich Raum und Personal notwendig sind. Beides ist - insbesondere in der Kürze - nur sehr schwierig rechtzeitig bereitzustellen, sodass die Gefahr besteht, dass wir möglicherweise etwa 13 Kindern - und damit deren Familien absagen müssen! Verstärkt wird das Problem, weil wir gleichzeitig eine zusätzliche 3. Klasse für die Schulanfänger der Volksschule benötigen und dies auch nicht vorhersehbar war. Hier haben wir bereits eine Lösung gefunden und sind nun dabei, diesen Raum in den Sommerferien rechtzeitig entsprechend auszustatten.



Das Problem des plötzlich ansteigenden Bedarfs für die Nachmittagsbetreuung trifft natürlich auch andere Gemeinden und dürfte offenkundig damit zusammenhängen, dass wohl viel mehr Eltern aufgrund der inflationsbedingten Teuerungen gezwungen sind, mehr zu arbeiten. Aufgrund des angemeldeten Bedarfs wissen wir, dass für jeden Bedarf ein beruflicher Grund vorliegt. Umso mehr ist es für mich von höchster Bedeutung, dass wir das doch noch hinkriegen. Ich möchte niemanden als Gemeinde hier im Stich lassen. Momentan scheint es, dass wir das Raumproblem lösen können, für die personelle Betreuung haben wir bereits ein Angebot eingeholt, nur die Frage des Inkassos der Elternbeiträge scheint offenbar auch ein Problem zu sein - wobei ich diese Frage des Inkassos persönlich eigentlich als am einfachsten lösbar sehe.

Zusammengefasst arbeiten wir jedenfalls intensiv daran, dass wir letztlich für alle, die einen Bedarf haben, auch die Nachmittagsbetreuung anbieten können.

Viel schöner ist natürlich ein anderes Thema, mit dem wir uns aktuell auseinandersetzen. Wir haben mit der Planung eines Kinderspielplatzes für mehrere Altersgruppen im Zentrum von Pichl begonnen. Es soll eine parkähnliche Anlage mit (Kinderwägen befahrbaren) Wegen und beschatteten Sitzgelegenheiten, sowie ansprechenden Spielgeräten für Kleinkinder bis zum Jugendalter errichtet werden. Dabei werden wir von einem anerkannten Experten bei der Konzepterstellung, Planung, Projekterstellung und Ausschreibung begleitet und natürlich werden die Zielgruppen unserer Bevölkerung eingebunden werden. Für die Projektkosten sind EUR 150.000,00 vorgeplant, wobei 2/3 davon gefördert werden, also für die Gemeinde mit Kosten von etwa EUR 50.000,00 zu rechnen ist. Für die Umsetzung haben wir uns den Sommer 2024 vorgenommen.
Abschließend möchte ich noch einer Pichler Bürgerin zu etwas ganz Besonderem gratulieren: Anna-Sophie Friedl erkämpfte bei den im März 2023 in Seefeld stattgefundenen Virtus World Skiing Championships 4-mal GOLD und wurde damit Weltmeisterin in den Disziplinen Slalom, Riesentorlauf, Super-G und Kombination! Liebe Anna-Sophie Friedl, wir gratulieren Dir zu dieser grandiosen Leistung und sind stolz auf unsere so erfolgreiche Sportlerin!

Foto: Franz Scheiböck

Klimastrategie 2023
Als erster Schritt zur Erstellung einer Klimastrategie für unsere Gemeinde fand am 13. April im Gemeindeamt der Startworkshop der Steuerungsgruppe statt. Unter fachmännischer Moderation seitens des Klimabündnis OÖ wurden Themenschwerpunkte festgelegt, Stärken herausgearbeitet und erste Ideen für zukünftige Verbesserungen gesammelt.

Der nächste wichtige Schritt ist es nun, auch euch, liebe Mitbürger einzuladen, eure Ideen einzubringen bzw

auch eure Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in den Umsetzungsworkshops bekannt zu geben. Die letzten Seiten dieser Gemeindezeitung beinhalten einen Fragebogen den wir euch bitten auszufüllen. Es gibt dazu erstens die Möglichkeit dies online zu tun. Der dafür nötige QR-Code befindet sich auf der letzten Seite. Oder ihr füllt den Papierfragebogen händisch aus und schickt ihn ans Gemeindeamt. Wir sind schon sehr gespannt auf die Ideen, die auf diesem Wege in das Projekt einfließen können. Herzlichen
Dank dafür.

Für das Frühjahr wünsche ich uns allen viel Gesundheit und viel Erfolg!

Euer Bürgermeister Franz Scheiböck

Startworkshop Klimastrategie 2030: Bürgermeister und Vizebürgermeister mit interessierten Obleuten von Pichler Ausschüssen sowie Mitgliedern des Gemeinderates und den Unterstützern von Klimabündnis.

Verkehrsmaßnahmen Pichl bei Wels

In den letzten Monaten wurden im Gemeindegebiet von Pichl bei Wels verschiedene Verkehrsmaßnahmen veranlasst.

- Der Bereich der Innbachtallandesstraße zwischen Geisensheim und Schnittering wurde durchgehend auf eine 60 km/h-Beschränkung angepasst, um den vorherigen „Fleckerlteppich“ von 70 km/h, 60 km/h und dann Ortsgebiet Schnittering zu beseitigen.

- In der Tränkstraße/Fliederstraße wurde eine 30 km/h-Zone verordnet, um den Durchzugsverkehr speziell in Richtung Sportplatzstraße einzubremsen.
- Im Bereich Öhlgraben konnte ein im Bereich der dortigen Bushaltestelle geplanter Gehweg und auch eine Standortänderung der Bushaltestelle in Fahrtrichtung Pichl bei Wels leider nicht umgesetzt werden, allerdings wurde für die Fahrtrichtung Pichl in diesem Bereich eine 70 km/h-Beschränkung verordnet, um die Sichtweiten im Bereich der Haltestelle zu verbessern.
- Unsere vier Ortsgebiete Pichl, Schnittering, Unterirrach und Geisensheim wurden mit dem Verkehrsreferat der BH Wels-Land und dem Verkehrssachverständigen vom Land OÖ vollständig hinsichtlich der Standorte der jeweiligen Ortstafel begutachtet und neu verordnet. Dabei konnten einige fehlenden Ortstafeln ergänzt, unleserliche Tafeln erneuert und besonders in Geisensheim im Bereich der Firma Wimmer die dortige 50 km/h-Beschränkung durch eine Erweiterung des Ortsgebiets neu festgelegt werden. Die bisherigen Verordnungen waren (wie auch in anderen Gemeinden) über die Jahrzehnte jeweils nur durch Ergänzungen erfolgt, sodass die betreffende Verordnung bei Bedarf nur schwierig aufzufinden war. Nunmehr liegt eine zeitgleiche komplette Verordnung auf, die auch in Zukunft besser bearbeitet werden kann.

Es besteht häufig die Ansicht, dass zwischen einem Ortsgebiet und einer 50 km/h-Beschränkung eigentlich kein Unterschied bestehen würde.
Daher wird bei dieser Gelegenheit über wichtige Unterschiede bezüglich **Beschränkungen im Ortsgebiet bzw. auf Freilandstraßen** informiert:

Wichtigste Unterschiede Ortsgebiet – 50 km/h Beschränkung bzw. Freilandstraße

THEMATIK	ORTSGEBIET	FREILANDSTRASSE
Strafbarkeit bei Geschwindigkeitsüberschreitung	ab 5 km/h Überschreitung	ab 10 km/h Überschreitung
Führerscheinentzug	ab 40 km/h Überschreitung	ab 50 km/h Überschreitung
Schneeräumpflicht	ja	nein
Pyrotechnik	verboten	erlaubt

Hecken und Zäune

Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Jegliches Grün oder Geäst, das auf den Gehsteig, den Radweg oder in den Straßenraum ragt, muss geschnitten werden. Von Laub oder Blattwerk darf darüber hinaus die Sicht auf den Straßenverlauf, etwa im Kurvenbereich, nicht beeinträchtigt werden. Überdies müssen Verkehrszeichen, Ampeln und die Straßenbeleuchtung freigehalten werden.

Einzelne Bäume, Baumreihen und Sträucher dürfen neben öffentlichen Straßen mit Ausnahme von Verkehrsflächen nach § 8 Abs. 2 Z 3 im Ortsgebiet (§ 2 Abs. 1 Z 15 Straßenverkehrsordnung 1960) nur in einem Abstand von einem Meter, außerhalb des Ortsgebietes nur in einem Abstand von drei Metern zum Straßenrand gepflanzt werden. Eine Unterschreitung dieser Abstände ist mit Zustimmung der Straßenverwaltung zulässig, wenn dadurch die gefahrlose Benützbarkeit der Straße nicht beeinträchtigt wird.

Weitere Infos: Oö. Straßengesetz 1991, Fassung vom 30.05.2018

Beispielfoto

Neues aus dem Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Energie

Foto: © Urheberin Magdalena Speranza Fotografie

Flurreinigungsaktion

Trotz unsicherer Wetterprognose waren am 25. März mehr als 50 fleißige Helfer in Pichl unterwegs, um entlang der Straßen und Wege in Pichl achtlos weggeworfenen Müll einzusammeln.
Sehr erfreut zeigte sich UA Obmann Martin Schönmayr, dass so viele Kinder und Jugendliche mit dabei waren und fleißig gesammelt haben. Aber auch einige rüstige Junggebliebene halfen mit, um Pichl wieder ein Stück sauberer zu machen. Aufgrund der vielen Teilnehmer konnte dieses Jahr ein größeres Gebiet abgedeckt werden und es zeigte sich eine erfreuliche Bestätigung des Trends: Es liegt weniger Müll auf den Straßen als die Jahre zuvor.
Trotz des größeren Gebietes in dem heuer gesammelt wurde, ist die Menge an gesammeltem Müll insgesamt gleichgeblieben. Trotzdem ist es traurig dass auch heuer wieder fast 40 Säcke an Getränkedosen, Plastikflaschen, Zigarettenstummel, Burgerverpackung und anderer Müll eingesammelt werden mussten. Das Wetter meinte es gut mit den fleißigen Helfern und ließ zwischendurch immer wieder die Sonne scheinen.

Nach getaner Arbeit konnten sich alle auf Einladung von Herrn Bürgermeister Scheiböck im Gasthaus Quellenhof beim wohlverdienten Mittagessen stärken.

E-Carsharing ab Herbst auch in Pichl

Wie mit großer Mehrheit im Gemeinderat beschlossen wurde, bietet die Gemeinde Pichl ab Herbst ein E-Carsharing an. Was Mobilitätslösungen betrifft, hat es in den letzten Jahren ein Umdenken gegeben. Dass jeder Mensch ein Auto besitzen muss, um die täglichen Aufgaben erledigen zu können, ist nicht mehr zwingend notwendig. Genau hier setzt das Konzept E-Carsharing an. Dabei werden die Anschaffungs- und Unterhaltskosten für ein eigenes Auto gespart und gleichzeitig die Umwelt geschont. Oder wenn man nur hin und wieder ein zusätzliches Auto benötigt, ist man mit E-Carsharing ebenfalls gut beraten.
Auf diese Weise muss man sich kein teures Zweitauto kaufen, das die meiste Zeit nur herumsteht, sondern teilt sich ein Auto mit anderen Menschen.
Mit der Mobilcard hat sich die Gemeinde Pichl das älteste und erfahrenste E-Carsharing in Oö in die Gemeinde geholt.
Seit fast zehn Jahren betreibt der gemeinnützige Verein aus Krenglbach inzwischen drei E-Carsharing Autos in der Heimatgemeinde und seit zwei Jahren auch ein E-Auto in Bad Schallerbach. Der neue Standort am Gemeindeplatz in Pichl wird im Herbst dieses Jahres eröffnet und das E-Auto steht dann allen Mobilcardmitgliedern zu Verfügung. Um nur 90 Cent in der Stunde und 18 Cent pro km kann man dann damit umweltfreundlich und individuell unterwegs sein. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage www.mobilcard.at.

Foto: Erich Rainer

Ein wenig müssen wir uns allerdings noch gedulden. Das Auto ist schon bestellt, wird nach der Auslieferung adaptiert (mit Hard und Software für das e-Carsharing) und sollte ab September zur Verfügung stehen. Ein Informationsabend für alle Interessierten wird voraussichtlich am 13. September stattfinden und die Namensgebung für das Auto und offizielle Inbetriebnahme ist für den 22. September geplant.

Auf in den Frühling – endlich geht`s wieder los!

Bienenfreundliche Gemeinde.
Oberösterreich blüht auf.

Als Bienenfreundliche Gemeinde möchten heuer einen Schwerpunkt in Privatgärten setzen und so viele Flächen wie möglich in blühende Wiesen umwandeln. **Dabei ist jeder m² wertvoll.**
Es bedarf jedoch etwas Wissen, um erfolgreich eine artenreiche Blumenwiese dauerhaft anzulegen.
Die Anleitung zur Anlage sowie die Pflege von Blumenwiesen soll dabei als Unterstützung dienen.
Diese findet ihr auf unserer Homepage unter „Unsere Gemeinde“ und „Bienenfreundliche Gemeinde“.
Bienenbeauftragte Andrea Mair freut sich über viele Anregungen aus der Bevölkerung und Umsetzungen in den Gärten, um damit einen wertvollen Beitrag zur Biodiversität in unserer Gemeinde zu leisten.

Sammelbestellung bis Ende Juli, Zwischenlieferungen möglich:

Name: _____

_____

Adresse:

_____

4632 Pichl bei Wels

Telefonnummer:

_____/_____

Menge/m²: _____

Abzugeben oder elektronisch zu übermitteln an gemeinde@pichl.ooe.gv.at

Am Irrach

Die Freiwillige Feuerwehr Am Irrach hat bei der Jahresvollversammlung am 25. März im Gasthaus Bruckwirt gewählt. Kommandant bleibt Alexander Eder mit seinem Stellvertreter Werner Kirchberger. Als Schriftführer wiedergewählt wurde Christoph Zeller und weitere fünf Jahre Kassenführer bleibt Doris Huber. Das wichtigste Thema bei der FF Am Irrach und somit für das Kommando ist in den kommenden fünf Jahren der Bau des dringend notwendigen Depots. Ebenfalls steht nach dem Gefahren- und Entwicklungsplan der Gemeinde eine Fahrzeugerneuerung des KLFs im Jahr 2025 an. Die FF Am Irrach weist mit Anfang des Jahres 2023 42 Mitglieder auf. Im vergangenen Jahr 2022 wurden durch die Wehr ca. 6.100 Stunden freiwillig geleistet. Die Wehr hofft auf die weitere Unterstützung der Gemeinde, aber auch der Bürger für die kommenden Jahre.

Das gewählte mit dem erweiterten Kommando (v.l. unten nach rechts hinten):
Erste Reihe: KDT Stv: Werner Kirchberger, KDT: Alexander Eder, Abschnittsbrandinspektor: Willhelm Orthbauer,
Zweite Reihe: Kassaführer: Doris Huber, Schriftführer: Christoph Zeller, Atemschutzwart: Dominik Mayr, Bewerbsgruppenleiter und Gruppenkommandant: Martin Loizenbauer
Letzte Reihe: Schriftführer Stv: Andreas Pölzl, Gerätewart: Johannes Greinöcker, BGM Franz Scheiböck, FMD- Leiter Jürgen Kaisermair

Geisensheim

Kommandowahl FF Geisensheim 2023
Wir dürfen hiermit das am 17. März gewählte Kommando der FF Geisensheim vorstellen:

V.l.: Schriftführer Kopp Emanuel, Kommandant Köhegyi Alexander, Kommandant Stellvertreter Roiß Andreas, Kassenführer Söllinger Michael

Im Anschluss wurde das erweiterte Kommando ernannt: Zugskommandant Fleischer Mathias, Gerätewart Fleischer Erwin, Jugendbetreuerin Fleischer Ilse; Jugendhelfer Hochrainer Dominik; Schriftführergehilfin Schauer Alexandra, Atemschutzwart Augeneder Johannes

Pichl bei Wels

Neuwahl bei der Freiwilligen Feuerwehr Pichl bei Wels
Am 11. März 2023 fand im Gasthaus Bruckwirt, die Jahresvollversammlung mit Neuwahlen des Feuerwehrkommandos der FF Pichl bei Wels statt. Es waren Ehrengäste des Bezirksfeuerwehrkommandos, der Autobahnpolizei, der Polizei, des Roten Kreuzes, der Pichler Feuerwehren sowie unter anderem der Vizebürgermeister und die Ehrengäste aus Donauwetzdorf vertreten.
Im Jahr 2022 wurde die Freiwillige Feuerwehr Pichl bei Wels zu insgesamt 70 Einsätzen gerufen und absolvierte in Summe 16.556 Stunden für die Gemeinde.
Bei der Freiwilligen Feuerwehr Pichl bei Wels wurden Michael Kraxberger als Kommandant und Matthias Mitterhauser als Kommandant Stellvertreter einstimmig wiedergewählt. Schriftführerin Magdalena Berger und Kassenführer Josef Ecker wurden auch ebenfalls in ihrer Funktion bestätigt und übernehmen für weitere fünf Jahre ihre Tätigkeit.
Nach der Wahl wurden die Funktionen des Erweiterten Kommandos durch den Kommandanten Kraxberger ernannt.

VZBGM Gerhard Seemann, Landesfeuerwehrrat Johann Gasperlmair, Kdt. HBI Michael Kraxberger, Brandinspektor des Fachgebietes (BI.d.F.) Gerätewartung Daniel Arthofer, BI.d.F. Schriftführung Magdalena Berger, OBI Matthias Mitterhauser und BI.d.F. Kassier Josef Ecker.

Sulzbach

Jahresvollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach 2023
Am 19. März 2023 lud die Freiwillige Feuerwehr Sulzbach ihre Mitglieder zur Jahresvollversammlung mit Neuwahlen in das Veranstaltungszentrum der Firma Multikraft ein. Gemeinsam mit Bürgermeister Franz Scheiböck, Abschnitts-Feuerwehrkommandant Roland Wasserbauer, einer Abordnung der anderen Pichler Feuerwehren und der Partnerfeuerwehr aus Donauwetzdorf (Bayern) ließ man das Jahr 2022 nochmals Revue passieren. Mit 6.816 geleisteten Arbeitsstunden konnt auf ein ereignisreiches, arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr zurückgeblickt werden. Mit Ablauf der fünfjährigen Amtsperiode des Kommandos schieden Franz Mair (Gruppenkommandant), Franz Malzer (Schriftführer) und Stefan Strobl (Gerätewart) aus dem Kommando aus. Kommandant Günter Mairhofer, Kommandant-Stellvertreter Thomas Wieser und Kassier Martin Schauer wurden in ihren Funktionen bestätigt sowie Florian Freimüller zum neuen Schriftführer gewählt. Zugskommandant Gregor Burgstaller und Gerätewarte Marcus Aicher tauschten die Positionen. Mit Paul Freimüller (Gruppenkommandant) und Andreas Obermayr (Atemschutzwart) durfte die FF Sulzbach zwei neue Mitglieder in das erweiterte Kommando aufnehmen.

V.l.: BGM Franz Scheiböck, Martin Schauer (Kassier), Thomas Wieser (Kommandant-Stellvertreter), Günter Mairhofer (Kommandant), Florian Freimüller (Schriftführer) und Roland Wasserbauer (Abschnitts-Feuerwehrkommandant)

Foto: Katharina Baumgartner

Caritas &Du

Krabbelstubenpädagog*in Pichl bei Wels

36-39 Std./Woche, 5 Tage, befristet auf das Arbeitsjahr 2023/24, mit Option auf Verlängerung
Region: Oberösterreich
Arbeitsbereich: Kinder und Jugendliche
Ausmaß: Teilzeit
Ort: Pichl bei Wels

Die Pfarrcaritas Pichl bei Wels sucht **ab 04. September 2023** eine*n **gruppenführende*n Krabbelstubenpädagog*in** (36-39 Std./Woche, 5 Tage, befristet auf das Arbeitsjahr 2023/24, mit Option auf Verlängerung) für die 2-gruppige Pfarrcaritaskrabbelstube **Pichl bei Wels.**

Ihre **Aufgabe** ist die Führung einer Krabbelstubengruppe nach den gesetzlichen Bestimmungen lt. Oö Kinderbildungs- und betreuungsgesetz, den kirchlichen Richtlinien und den Erkenntnissen zeitgemäßer Pädagogik. (=BildungsRahmenPlan und Konzeption)

Anforderungen:

- Abgeschlossene Kindergartenpädagog*innen-Ausbildung
- Früherziehung
- Flexibilität und Offenheit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit sich auf die Bedürfnisse von Kindern einzulassen
- Engagement
- Bereitschaft zur Entwicklung und Umsetzung zeitgemäßer pädagogischer Konzepte, sowie zur Weiterbildung

Das Mindestentgelt lt. geltender Dienst- und Besoldungsordnung gültig ab 01.03.2023 beträgt je nach Berufserfahrung und Anrechnung von Vordienstzeiten mind. 2.940,30 € brutto bei Vollbeschäftigung.

Für genauere Informationen steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Tamara Rennleithner unter der Telefonnummer 00676/8776 6766 oder 07247/8009 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse,...) bis **31.05.2023** an: Pfarrcaritaskindergarten Pichl/Wels, Mitterweg 1, 4632 Pichl bei Wels oder per Mail an: KS418108@pfarrcaritas-kita.at

Caritas Oberösterreich
jobs.caritas.at

Caritas &Du

Krabbelstubenpädagog*in Pichl bei Wels

15-18 Std./Woche, 3 Tage (Mo-Mi, oder Mi-Fr möglich), erstes Arbeitsjahr, danach fixe Anstellung möglich
Region: Oberösterreich
Arbeitsbereich: Kinder und Jugendliche
Ausmaß: Teilzeit
Ort: Pichl bei Wels

Die Pfarrcaritas Pichl/Wels sucht **ab 04. September 2023** eine*n **gruppgenführende*n Krabbelstubenpädagog*in** (15-18 Std./Woche, 3 Tage (Mo-Mi, oder Mi-Fr möglich) für den 2-gruppigen Pfarrcaritaskindergarten **Pichl bei Wels.**

Ihre **Aufgabe** ist die Führung einer Krabbelstubengruppe nach den gesetzlichen Bestimmungen lt. Oö Kinderbildungs- und betreuungsgesetz, den kirchlichen Richtlinien und den Erkenntnissen zeitgemäßer Pädagogik. (=BildungsRahmenPlan und Konzeption)

Anforderungen:

- Abgeschlossene Kindergartenpädagog*innen-Ausbildung
- Früherziehung
- Flexibilität und Offenheit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit sich auf die Bedürfnisse von Kindern einzulassen
- Engagement
- Bereitschaft zur Entwicklung und Umsetzung zeitgemäßer pädagogischer Konzepte, sowie zur Weiterbildung

Das Mindestentgelt lt. geltender Dienst- und Besoldungsordnung gültig ab 01.03.2023 beträgt je nach Berufserfahrung und Anrechnung von Vordienstzeiten mind. 2.940,30 € brutto bei Vollbeschäftigung.

Für genauere Informationen steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Tamara Rennleithner unter der Telefonnummer 00676/8776 6766 oder 07247/8009 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse,...) bis **31.05.2023** an: Pfarrcaritaskindergarten Pichl/Wels, Mitterweg 1, 4632 Pichl bei Wels oder per Mail an: KS418108@pfarrcaritas-kita.at

Caritas Oberösterreich
jobs.caritas.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

RADFAHREN

Sicheres Radfahren beginnt bereits mit einem einwandfreiem Fahrrad! Neben den gesetzlichen Fahrregeln ist auch der persönliche Fahrstil für die Verkehrssicherheit entscheidend: wer risikoreich fährt, erhöht die Unfallgefahr! Für die persönliche Sicherheit beim Radfahren spielen auch die Bekleidung und Ausrüstung eine wichtige Rolle.

Ausstattung des Fahrrades:

- Zwei von einander unabhängige Bremsen
- Rutsch-sichere Pedale mit gelben Rückstrahlern
- Helltönende Klingel
- Beleuchtung: vorne mit einem hellleuchtenden, mit dem Fahrrad fest verbundenen Scheinwerfer, der die Fahrbahn mit weißem oder hellgelbem, ruhendem Licht beleuchtet, hinten mit einem roten Rücklicht
- Rückstrahler: vorne mit einem weißen, hinten mit einem roten Rückstrahler, die mit dem Licht verbunden sein dürfen, an den Pedalen mit gelben Rückstrahlern, an den Reifen zusammenhängend bzw. an jedem Rad mit mindestens zwei nach beiden Seiten wirkenden gelben Rückstrahlern
- Bei Tageslicht und guter Sicht dürfen Fahrräder ohne Beleuchtung verwendet werden

Tipps für unterwegs:

- Unbedingt passenden Fahrradhelm tragen, insbesondere für Kinder ein Muss
- Helle, gut sichtbare Kleidung tragen – zusätzlich werden Reflektorstreifen empfohlen
- Deutliche Handzeichen geben
- Langsam auf Kreuzungen zufahren
- Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen
- Vorrang anderer beachten
- Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern suchen
- Nicht nebenbei Musik hören oder telefonieren

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Schützen Sie Ihr Fahrrad durch eine Codierung (Sicherheitscode). Wird ein codiertes Fahrrad gefunden, kann das Rad mit dem eingravierten Code-Kürzel dem rechtmäßigen Besitzer rasch zugeordnet werden. Codierte Fahrräder verleiten auch weniger zum Diebstahl!

Nordic Walking

Wir beginnen wieder am 3. Mai 2023, um 19:00 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz der Mittelschule.
Sei auch du dabei. Bewegung stärkt die Gesundheit.

6-stündiger Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs

(durch das Rote Kreuz Wels)
Für Menschen, die viel Zeit mit Kindern verbringen, bietet der Grundkurs „Erste Hilfe bei Kindernotfällen“ die Basis für alle Situationen, in denen Säuglinge bzw. Kinder Hilfe benötigen.

Folgende Themen werden behandelt:
- Grundlagen der Ersten Hilfe
- Starke Blutung, Herz-Lungen-Wiederbelebung nach neuesten Richtlinien beim Säugling und beim Kind
- Maßnahmen bei plötzlichen Erkrankungen, Vergiftungen, etc.
- Zahlreiche praktische Übungen

Kurstermin
Samstag, 27. Mai 2023
von 08:00 bis 14:00 Uhr im Sitzungssaal der Marktgemeinde
Pro Teilnehmer EUR 50,00 (maximal 15 bis 20 Personen)

Anmeldungen bei der Marktgemeinde Pichl bei Wels, Frau Hoslin 07247/8555-12

Bärlauch-Dinkel-Risotto
mit Rucola und gebratenem Ei

Zutaten: für 4 Personen

400 g Dinkelreis
1 große Zwiebel, gehackt
1 große Karotte, gewürfelt
750 ml Gemüsefond
50 g Bärlauch
2 EL Zitronensaft
Olivenöl
40 g gehobelter Hartkäse gerieben
4 Eier
Rucola

TIPP
Als Beilage passt ein mild gewürzter Tomatensalat, Gurkensalat oder ein gemischter Blattsalat perfekt.

Zubereitung:

Zwiebel fein hacken, Karotte würfeln und beides gemeinsam in Öl anrösten. Anschließend mit Fond auffüllen und den Dinkelreis darin köcheln lassen. Gegebenenfalls etwas Wasser nachfüllen und mit Salz abschmecken. Bärlauch klein hacken und ¾ davon mit 2 EL Zitronensaft und etwas Olivenöl pürieren (wenn nötig, etwas Gemüsefond hinzugeben). Die Bärlauchmasse, den restlichen gehackten Bärlauch und den gehobelten Hartkäse unter das Risotto mischen.
Die Eier in einer Pfanne zu Spiegeleiern braten und mit Salz und Pfeffer würzen.
Das Risotto mit Rucola und Spiegelei garniert servieren.

Weitere Rezepte sowie Infos und Tipps finden Sie auf
www.gesundes-oberoesterreich.at

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

Radfahren – sportlich, umweltbewusst und vor allem sehr gesund!

Radfahren ist ein effektiver und sehr gelenksschonender Ausdauersport. Durch die sitzende Art der sportlichen Betätigung, ist Radfahren für fast alle Ziel- und Altersgruppen geeignet. Radsport trainiert das Herz-Kreislaufsystem, verbessert das Immunsystem, stärkt die Muskulatur, entlastet die Gelenke und regt den Stoffwechsel an. Damit Radfahren auch Spaß macht, ist die Ausrüstung, die Intensität sowie eine gewisse Regelmäßigkeit von großer Bedeutung.

Das Fahrrad
Vom bequemen Rad für den Nahverkehr über das Touren- und Rennrad bis hin zum Mountainbike – durch eine Beratung im Fachhandel findet sicherlich jede/jeder das für sich perfekte Modell. Es ist wichtig, dass das Rad an die persönlichen Körpermaße angepasst und der Sattel sowie der Lenker richtig eingestellt sind.

E-Bike – für wen?
Das E-Bike ist grundsätzlich für alle geeignet. Insbesondere für Menschen mit weniger Ausdauer, die sonst das Radfahren aufgeben würden, ist das E-Bike eine gute Alternative, um wieder größere Distanzen zurückzulegen. Auch für Trainierte kann z.B. ein E-Mountainbike eine alternative Möglichkeit zum herkömmlichen Sportgerät sein. Am Ende ist es immer nur entscheidend, dass man sich im richtigen Pulsbereich bewegt.

Egal ob mit oder ohne Akku – jeder Tritt in die Pedale lohnt sich!

Die Ausrüstung
Ein unverzichtbarer Bestandteil jeder Radtour ist der Fahrradhelm. Dabei ist es wichtig, dass der Helm gut passt und angenehm zu tragen ist. Funktions- und witterungsgerechte Kleidung, eine Trinkflasche, Notfall- und Erste-Hilfe-Sets sowie ein Fahrradschloss sollten bei einer Fahrradtour ebenfalls nicht fehlen.

Mäßig aber regelmäßig

Anfänger oder Wiedereinsteiger sollten die ersten Ausfahrten auf eher flachen Strecken starten. Beginnen Sie mit ausdauerndem Radfahren 1 – 3 x pro Woche. Damit sich der Körper daran gewöhnen kann (Sitzknochen, Handgelenke, Nacken- und Schulterbereich) ist eine Dauer von ca. 30 - 60 Minuten ideal. Der Puls sollte in einem Bereich sein, wo man gerade noch reden kann. Legen Sie auch kurze Alltagswege mit dem Fahrrad zurück (z.B. zum Bäcker, ins Freibad oder in die Arbeit). So sind sie auch umweltbewusst und klimafreundlich zugleich.
Je öfter Sie fahren, desto besser wird Ihre Ausdauer und desto lustiger wird der Sport.

Gesunde Gemeinde

Gesund werden: Wo bin ich richtig?

Die Internetseite wobinichrichtig.at unterstützt bei der Orientierung im oberösterreichischen Gesundheitswesen und informiert, wie man sich bei bestimmten Beschwerden selbst helfen kann.

Krank? Da geht's lang!
An wen soll ich mich bei gesundheitlichen Problemen wenden? Hausarzt? Facharzt? Spitalsambulanz? Oder ist vielleicht gar kein Arzt notwendig? Antworten auf diese Fragen gibt die Internetseite wobinichrichtig.at und bietet gleichzeitig Tipps, mit welchen fünf Fragen man sich gut auf den Arztbesuch vorbereitet.

Krank? So helfe ich mir!
Nicht immer ist ärztliche Hilfe notwendig. Oft sind Beschwerden zwar unangenehm, aber harmlos und verschwinden von selbst wieder. In bestimmten Situationen sollte man aber doch ärztliche Hilfe suchen. Auf wobinichrichtig.at findet man leicht verständliche Tipps, wie man sich bei jenen Beschwerden selbst helfen kann, die bei der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 am häufigsten nachgefragt werden.
Weitere Videos und Informationsblätter gibt es z.B. zu den Themen Erbrechen, grippalem Infekt, Hautausschlägen, Insektenstichen oder Zeckenbissen. Auch häufige Beschwerden von Kindern werden berücksichtigt. Wer sich zuerst auf wobinichrichtig.at informiert, erspart sich unnötige Wege, Wartezeiten und womöglich auch Kosten.

Veranstaltungen

DATUM	VERANSTALTUNG	VERANSTALTUNGSSTÄTTE
01.05.2023	Maiblasen	Musikverein Pichl bei Wels
03.05.2023	Nordic Walking	Treffpunkt Gemeindeamt
07.05.2023	IVV Wandertag	SV Spar Hochhauser Pichl 1963
12.05.2023	aNNika	Jakobskirche
13.05.2023	Frühlings-Platzkonzert	Vorplatz Landesmusikschule
21.05.2023	Kofferraum-Flohmarkt	Vorplatz Landesmusikschule
27.05.2023	Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs	Marktgemeindeamt Sitzungssaal
28.05.2023	Pfingsttanz	Gemeindeplatz
03.06.2023	Fest im Grünen	Firma Multikraft
08.06.2023	Irracher Mostkost	Feuerwehrhaus Am Irrach
10.06.2023	Irracher Mostkost	Feuerwehrhaus Am Irrach
11.06.2023	Irracher Mostkost	Feuerwehrhaus Am Irrach
17.06.2023	Weinkost/Baba Jaga	Firma Multikraft
25.06.2023	Trachtensonntag	Pichl bei Wels

Den vollständigen Veranstaltungskalender finden Sie auf unserer Homepage !

Lehrlinge gesucht

ALLFI Wasserstrahltechnik GmbH
1x Großhandelskaufmann
Petra Pichler
p.pichler@allfi.com
0664 84 588 33

HansPeter Nöhammer
Bäcker
Systemgastronomiefachmann
office@noehammer.co.at
07247 67 87-0

Mobile Spenglerei Schütz
Spengler / Spengler & Dachdecker
Ing. Mst.Sv.Christoph Schütz
office@mobile-spenglerei.at
07247 815 90

Landmetzgerei HOCHHAUSER GmbH & Co KG
Fleischer
Mst. Johannes Paul Hochhauser
bewerbung@hochhauser-fleisch.at

AAB Eisterer GmbH
1x Großhandelskaufmann
1x Metalltechniker
Herbert Eisterer
office@aab-eisterer.at
+43 7247 81224

Wimmer Elektro e.U.
1x Elektrotechniker, 1x Bürokauffrau
Roswitha Wimmer
office@wimmer-elektro.at
07547 503 60

1A Edelstahl GmbH
2x Bürokaufmann
1x Betriebslogistikkaufmann
Gerald Rösslhumer
jobs@aschl-edelstahl.com

Multikraft
1x Bürokaufmann
Christine Siegetsleitner
bewerbung@multikraft.at

Party Rent Österreich
Betriebslogistikkaufmann in der Eventbranche
Gertrude Emrich
getrude.emrich@partyrent.com

Hochhauser-Kerschberger GmbH
1x Lebensmitteleinzelhandel
Lehre mit Matura möglich
b.kerschberger@spar-hochhauser.at
0699 16 17 18 13

Voran Maschinen GmbH
3x Metalltechniker
(= Grundmodul) mit Hauptmodul Maschinenbautechnik
Ing. Wolfgang Kogler
bewerbung@voran.at
07249 444-0

Männergesangsverein Generalversammlung

Einstimmig und mehrstimmig im MGV Pichl
Einstimmig wurde kürzlich bei der Generalversammlung des Männergesangsverein Pichl der neue Vorstand gewählt. Mehrstimmig proben die Sänger für ihr Chorprojekt im Sommer. Und dafür werden noch Stimmen gesucht – Tenor oder Bass, wir freuen uns auf jeden Fall. Auch zu Countertenor oder Bariton sagen wir gerne JA! –
Obmann Stoiber: 0664 / 183 19 57.
Der neue Vorstand:
Obmann und -stellvertreter: Konsulent Fritz Stoiber, Konsulent Fritz Nöbauer, Schriftführerin und -stellvertreter: Traudi Stoiber, Franz Höretzeder, Kassier und -stellvertreter: Franz Hofer, Manfred Wieshofer, Kassaprüfer: OSR Fritz Nömeyer, Rudi Pucher, Beiräte: Dr. Georg Händlhuber, Herbert Haselsteiner, Franz Kirchberger, Chorleiter ist OSR Jörg Köpf und sein Stellvertreter Kons. Fritz Nöbauer.

Weitere Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage unter „Unsere Gemeinde“, „Vereine“, „Männergesangsverein Pichl“.

Konsulent Fritz Stoiber, Obmann

Vorne, v.l. Stoiber, Hofer, Haselsteiner, Stoiber, Händlhuber, Mitte, v.l. Köpf, Wieshofer, Nöbauer, Hinten, v.l. Nömeyer, Höretzeder, Pucher, Kirchberger

Was gibt’s Neues beim Musikverein

Kein Ortsleben ohne Blasmusik. Mit seinen 209 Jahren zählt der Musikverein Pichl bei Wels zu den ältesten Musikvereinen im Bezirk. Die 70 Mitglieder der Kapelle, unter der Leitung von Juliane Seemann, umrahmen musikalisch jährlich zahlreiche kirchliche Feiertage, stellen sich regelmäßig Konzert- und Marschwertungen, konzertieren zweimal im Jahr, fördern und unterstützen die Jugendarbeit und leisten somit einen wichtigen Beitrag im Bereich Brauchtum und Kultur sowie dem gemeinschaftlichen Zusammenleben in der Gemeinde. Die Jugendkapelle Pichl – Kematen setzt sich aus heranwachsenden Musiker aus beiden Orten zusammen und wird von Kathrin Ammerstorfer betreut.
Am Freitag, 10. Februar 2023 hielt der Musikverein seine **Generalversammlung** ab. Dabei wurde der Vorstand neu gewählt und langjährige und verdiente Musiker mit Ehrungen ausgezeichnet. Bezirksobmann Franz Mallinger, Bürgermeister Franz Scheiböck und die Musikobmänner Stefan Felbermair und Richard Schmickl führten die Überreichung der Ehrungen durch.
Auch der Musikverein stellte sich heuer wieder einer Fachjury und nahm an der **Konzertwertung** in Pucking teil. Mit 93,40 Punkten in der Stufe C, erspielten die Musiker nicht nur eine **Goldmedaille,** sondern auch die Höchstpunktzahl von insgesamt 14 teilnehmenden Kapellen.
Kein Wunder, ist ja auch schon die Vereinsjugend besonders fleißig. Das sich die intensive Jugendarbeit des Musikvereines lohnt, bewiesen drei junge Talente beim diesjährigen musikalischen Bewerb "Prima la musica" in Ried/Innkreis. Andreas Falzberger (Horn / Mag. Johann Wadauer, Univ. Prof. Raimund Zell), Erik Wieser (Trompete, Altersgruppe 1 / Christoph Kaindlstorfer) und Philip Gstrein (Tenorhorn, Altersgruppe 2 / Johannes Fuchshuber) erspielten jeweils den 1. Preis. Andreas Falzberger qualifizierte sich für die Weiterleitung zum Bundesbewerb.
Der musikalische Frühling wird im Mai mit einem launigen **Platzkonzert** begrüßt. Am **Samstag, 13. Mai** findet um 19:00 Uhr ein Freiluftkonzert vor dem Gebäude der Landesmusikschule und des Musikverein statt. Für das leibliche Wohl wird natürlich bestens gesorgt. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Turnsaal der Mittelschule Pichl bei Wels statt.
Außerdem stehen dem Musikverein

ereignisreiche Jahre bevor. 2024 feiert der Verein mit einem Musikfest vom 10. bis 12. Mai das 210-jährige Bestehen. Im Juni 2026 findet das Bezirksmusikfest mit Marschwertung in Pichl bei Wels statt.
Auch in diesem Jahr wird der Musikverein Pichl am **1. Mai** wieder zahlreiche Haushalte im Gemeindegebiet zum sogenannten „**Maiblasen**“ besuchen. Wir freuen uns, wenn wir Sie persönlich antreffen, um Ihnen ein Ständchen zu spielen.

TEILGEBIET 1:

Auhub, Weilbach, Waldgattern, Etzelsdorf, Breitwies, Krottendorf, Kaiserleiten, Rosenweg, Nelkenstraße, Pfaffendorf, Freiung

TEILGEBIET 2:

Moosleiten, Mitterleiten, Douglasienstraße, Kiefernstraße, Schalbachstraße, Mühlstraße, Auweg, Fichtenstraße, Föhrenweg, Lärchenstraße, Tannenweg, Teichstraße, Am Sonnenhang, Höhenstraße, Lindenstraße, Birkenweg, Am Auerberg, Buchenstraße, Eichenstraße, Sulzbachstraße, Höhenstraße, Schnittering

TEILGEBIET 3:

Sportplatzstraße, Tränkstraße, Fliederstraße, Weidenstraße, Innbachtalstraße, Sportplatzstraße, Forellenweg, Pfarrplatz, Mozartstraße, Brucknerstraße, Mitterweg, Schulstraße, Gemeindeplatz, Bergstraße, Bachweg, Ach

Terminvorschau:
Musikfest Pichl anlässlich 210 Jahre Musikverein: 10. - 12. Mai 2024 und Bezirksmusikfest: Juni 2026

Prima la Musica Landeswettbewerb 2023 in Ried im Innkreis

Die Marktgemeinde Pichl bei Wels gratuliert allen Wettbewerbsteilnehmern recht herzlich!

Andreas Falzberger (Horn)

Erik Wieser (Trompete)

Philip Gstrein (Tenorhorn)

GLOBAL ENGLISH TEACHING ACADEMY

FERIENBETREUUNG FÜR DIE
Englische Sprachwoche
DER GET-ACADEMY
IN IHRER GEMEINDE!

Die Global English Teaching Academy (GET-Academy) ist eine österreichische Sprachakademie mit Sitz in Gmunden.

Zur Betreuung von Kindern zwischen 8 und 14 Jahren während unserer englischen Sprachwochen suchen wir **engagierte BetreuerInnen (32 Wochenstunden),** die neben unseren Native Speakern im Zeitraum von Mitte Juli bis Anfang September 2023 wochenweise die Betreuung in ihrer Gemeinde übernehmen!

IHRE AUFGABEN
- Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 8 bis 14 Jahren
- Bindeglied zwischen Schülern/Eltern und Lehrern/Organisation
- Aufsicht während des gesamten 1-wöchigen Camps (in Pausen und wenn benötigt auch während des Unterrichts)

IHRE QUALIFIKATIONEN
- Freude an der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Eltern
- Ausgeprägter Teamgeist und Einfühlungsvermögen
- Hohe Lösungskompetenz und Organisationsgeschick
- Sehr gutes Deutsch, Englischkenntnisse von Vorteil

WIR BIETEN
- 5-Tage-Woche von Montag bis Freitag (32 Wochenstunden)
- Arbeitsbeginn: Montag 8 Uhr (am Veranstaltungsort Ihrer Gemeinde)
- Die Sommer-Ferienbetreuungstätigkeit ist mit einem monatlichen Mindestgehalt von 1.500,- brutto dotiert (Basis 38,5 Stunden/Woche).

Jetzt bewerben!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

KONTAKT
Ursula Burghardt I Managing Director
careers@get-academy.com I +43 7614 21499 I **www.get-academy.com**

IGLU Marchtrenk

Eltern-/Mutterberatung

Eltern-/Mutterberatung der Kinder- und Jugendhilfe OÖ

Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN

- **Mo 28.08.2023, 14:00 – 16:00 Uhr**
- **Mo 11.09.2023, 14:00 – 16:00 Uhr**
- **Mo 25.09.2023, 14:00 – 16:00 Uhr**
- **Mo 09.10.2023, 14:00 – 16:00 Uhr**
- **Mo 23.10.2023, 14:00 – 16:00 Uhr**
- **Mo 13.11.2023, 14:00 – 16:00 Uhr**
- **Mo 27.11.2023, 14:00 – 16:00 Uhr**
- **Mo 11.12.2023, 14:00 – 16:00 Uhr**
- ~~**Mo 25.12.2023, 14:00 – 16:00 Uhr**~~ **(entfällt Weihnachtssperre)**

OFFENE TREFFPUNKTE:
- **Spielstube**: jeden Montag 09:00 – 11:30 Uhr
- **Babytreff**: jeden Dienstag 09:00 – 10:30 Uhr, wiegen & messen von 10:30 – 11:00 Uhr
- **Elterntreff/Elterncafé** mit Kindern: jeden Dienstag 14:00 – 16:30 Uhr (bei Schönwetter im Garten)

EINZELBERATUNGEN:
Psychologische Beratung, Stillberatung, Beratung durch Sozialarbeiterin nach tel. Terminvereinbarung

Wir laden Sie herzlich zu unseren KOSTENLOSEN Angeboten ein!

Tel. 07243/51143 (Tel. von der Beratungsstelle IGLU) iglu-marchtrenk.post@shvwl.at

https://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm

Uhrenwerkstätte im Ort

Kerstin Wolfsteiner
Uhrmachermeisterin
Höhenstr.1 4632 Pichl bei Wels
www.uhrglas.at
0677 64 87 87 87
Mo-Do 8-12 und 13-16 Uhr

Zertifizierte Fachwerkstätte für: Certina, Hamilton, Longines, Mido, Omega, Rado, Tissot

Reparatur von Pendel-, Taschen, Armbanduhren
Batterie-, Glas- und Dichtungswechsel

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

FRÜHJAHRSPUTZ

In den Monaten März, April und Mai häufen sich die Unfälle bei der Hausarbeit, mehr Selbstschutz beim Frühjahrsputz kann aber Verletzungen verhindern. Viele Risiken müssen nicht sein, die Unfallursachen sind oft mangelnde Aufmerksamkeit, Hektik oder die ungeeigneten Hilfsmittel.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Tipps zur Vermeidung von Putz-Unfällen:
- Machen Sie sich einen Putzplan
- Teilen Sie sich die Arbeit auf und legen Sie ausreichend Pausen ein
- Arbeiten Sie immer von oben nach unten und von hinten nach vorne
- Tragen Sie beim Putzen zweckmäßige Kleidung, vor allem feste, rutsch-sichere Schuhe mit flachen Absätzen. Mit allzu weiten Hosen oder Pullover können Sie hängen bleiben
- Stellen Sie sich die nötigen Arbeitsgeräte bereit. Das erspart unnötige Wege und "gefährliche Improvisation"
- Sämtliche Hilfsmittel sollten aber so platziert werden, dass man nicht darüber stolpert
- Nicht auf Fensterbänke, Stühle oder Tische steigen - verwenden Sie geprüfte Leitern als Steighilfen
- Bevor Sie elektrische Geräte reinigen, sollten Sie unbedingt den Stecker ziehen
- Fenster reinigen Sie am besten von der Rauminnenseite mithilfe einer Teleskopstange mit Stiel. Schwamm und Gummischaber, verwenden Sie die Außenseite der Fensterbank auf keinen Fall als Plattform

Achtung bei Chemie im Haushalt:
- Beachten Sie die Warnhinweise auf den Verpackungen der Reinigungsmittel
- Achten Sie besonders darauf, dass Kinder mit möglichen Gefahrenquellen wie Putzmitteln bzw. -geräten nicht in Berührung kommen
- Entsorgen Sie Produktreste von Problemstoffen. Abfälle und Verpackungen über die Altstoffsammelzentren

Versuchen Sie nicht, drei Dinge auf einmal zu erledigen. Mit dem Zeitdruck und der Hektik steigt auch die Unfallgefahr!

NEUERÖFFNUNG in Pichl bei Wels

Zwickt's mi?!

Vroni's Massage
Höhenstr. 1
4632 Pichl bei Wels
www.vronismassage.at
0690 10 41 62 11
Termine nach Vereinbarung

Heilmassage / Lymphdrainage / Dorn-Breuss / Sportmassage / Wellnessbehandlung (u.a.Hot Stone)

In der **Erziehungs- und Familienberatung der Kinder- und Jugendhilfe** *bekommen Sie kostenlose, persönliche und vertrauliche Beratung, wenn Sie*

- *sich Sorgen wegen des Verhaltens Ihrer Kinder machen*
- *sich Gedanken über die Entwicklung Ihrer Kinder machen*
- *sich als Eltern überlastet fühlen*
- *sich wegen Ihres Kindes streiten*
- *sich als Eltern streiten und Ihr Kind darunter leidet*
- *sich fragen, was Ihre Kinder brauchen, wenn Sie sich trennen*
- *unter 18 Jahre sind und mit sich selbst oder mit Ihrer Familie Probleme haben*
- *rechtliche Fragen zu Sorgerechts-, Besuchsrechts- oder Unterhaltsfragen haben*

Das Team der der BH Wels-Land steht Ihnen zur Seite. 07242-618 / 744 49

Feuerlöscherüber-prüfung bei der Freiwilligen Feuerwehr Geisensheim

Ehrungen

Wirtschaftspreis für Mag. Gertrude Emrich

Die Geschäftsführerin des Pichler Unternehmens Party Rent Österreich, Frau Mag.[a] Gertrude Emrich wurde am 23. März 2023 in der Wirtschaftskammer Wels mit dem Franz Kirchgatterer Wirtschaftspreis „Viktoria" ausgezeichnet. Party Rent ist spezialisiert auf die Ausstattung und Organisation von Veranstaltungen. Die Welser Abgeordnete zum Nationalrat, Petra Wimmer hob in ihrer Laudatio besonders den sozialen Umgang mit dem Personal besonders in den, für die Branche so schwierigen letzten Jahren, hervor. Wir gratulieren Mag.[a] Gertrude Emrich zu dieser besonderen Auszeichnung.

AbgNR Petra Wimmer, Maga Gertrude Emrich, Bgm Franz Scheiböck

Foto: SWV Wels

Ehrungen - Geburtstage - Jubiläen

Verdienstmedaille des Landes OÖ

Foto: Land OÖ

Am 29. März 2023 wurde Günter Schöfbänker im Steinernen Saal im Landhaus in Linz von Landeshauptmann Thomas Stelzer für seine Verdienste als Obmann des Seniorenbundes Pichl bei Wels, die Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich verliehen.
Die Marktgemeinde Pichl bei Wels gratuliert zu dieser Auszeichnung.

85. Geburtstag Konsulent Josef Neumayr

Im Februar 2023 feierte Konsulent Josef Neumayr aus Geisensheim seinen 85. Geburtstag. Dies nahmen Bürgermeister Franz Scheiböck und Vize-Bgm. Gerhard Seemann zum Anlass, Josef Neumayr im Rahmen eines Mittagessens zu gratulieren und seitens der Marktgemeinde Pichl bei Wels Dank und Anerkennung auszusprechen.
Dank und Anerkennung für seine Aktivitäten und Initiativen im Rahmen der Ortsentwicklung Pichl, wovon er sich nach einem Vierteljahrhundert als Vorstandsmitglied zurückgezogen hat.
Josef Neumayr war nicht nur als Arbeitsgruppenleiter für Ortsbildgestaltung tätig, sondern wirkte de facto in allen Initiativen und Projekten der Ortsentwicklung, insbesondere auch an der Entstehung des Heimatbuches aktiv mit.
Ganz besonderer Dank gebührt Josef Neumayr für die von ihm erstellte, umfassende fotografische Dokumentation unserer Gemeinde, die für die Nachwelt einen unschätzbaren Wert darstellt.

Franz Jacksch, VZBGM Gerhard Seemann, Jutta Prömer, Mag. Anna Maria Hochhauser, Konsulent Josef Neumayr, BGM Franz Scheiböck, Andrea Mair und Ing. Günther Hochreiter.

Nachtrag

Familie Christine und Franz Thaller, *Goldene Hochzeit*

Ehrungen - Geburtstage - Jubiläen

Die Marktgemeinde Pichl bei Wels gratuliert sehr herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und Gesundheit!

Rupert Rudlstorfer, *80. Geburtstag*

Franz Falzberger, *80. Geburtstag*

Anna Grecksamer, *80. Geburtstag*

Paula Parzer, *85. Geburtstag*

Erika Burgstaller, *85. Geburtstag*

Josef Neumayr, *85. Geburtstag*

Ihr seid gefragt – Klima-Ideen für Pichl bei Wels

PICHL bei Wels

Damit die Erarbeitung und Umsetzung einer kommunalen Klimastrategie die Lebensrealität unserer Mitbürger berücksichtigt, sind Eure Klima-Ideen gefragt! Wie schaffen wir es gemeinsam, Pichl bei Wels klimafreundlicher zu machen?

KOMMUNALE KLIMA STRATEGIE 2030

Formuliert bitte kurz Eure Vorschläge und beschreibt, welchen Nutzen Ihr euch davon für die Bürger unserer Gemeinde erwartet.

Ausgefüllte Formulare „Klima-Ideen für Pichl" können bis zum **Montag, 15. Mai 2023** im Bürgerservice am Marktgemeindeamt abgegeben werden.

In der kommunalen Klimastrategie werden folgende Themenfelder bearbeitet:

Klimafreundliche Mobilität

Raumordnung, Bodenschutz

Energie (Strom, Wärme) und Gebäude

Bewusstseinsbildung und Ernährung

Ihr seid gefragt – Klima-Ideen für Pichl bei Wels

PICHL
bei Wels

Lebensstil und Kreislaufwirtschaft

Sonstige Ideen

Hier hat Pichl Stärken beim Klimaschutz

Hier hat Pichl Schwächen beim Klimaschutz

Ja, ich möchte aktiv an dem Prozess mitarbeiten. Bitte ladet mich dazu ein:

Name:_____

Email Adresse:_____

Mobilnummer:_____

Eine Initiative in Zusammenarbeit mit KLIMA BÜNDNIS OBERÖSTERREICH

Diese Umfrage kann auch online ausgefüllt werden, über diesen QR-Code gelangst du direkt zum Fragebogen: